



Der 1. Vorsitzende Peter Reider eröffnet die Versammlung um 20:02 Uhr. Leider sind von den aktiven Piloten nur 6 anwesend. Der Vorstand ist mit 3 Personen vertreten.

1. Bericht Status Winde

Leider hat Firma Kuhfuß noch immer nicht die neuen Rollen geliefert. Carsten Charlet muss da noch mal nachhaken. Ein neues Seil ist bestellt.

2. Status ASK-21 D-8888

Die 88 ist nunmehr fertig und quasi neuwertig. Unnötige (dunkle) Markierungen etc. wurden bewusst vermieden. Kennzeichnung und Warnflächen wurden in Orange gehalten. Sieht schön „pur“ aus. Dank nochmals an das tolle Team um Bernd Dittrich.

3. Status Falke SF25 D-KINA

Der MoSe ist durch den Einsatz von Udo Deichmann und Peter Reider wieder i.O. und hat einen neuen Propeller.

Nochmals der Hinweis an Alle: Bitte unser Material und unsere Flugzeuge immer gut pflegen!

In dem Zusammenhang ist auch das regelmäßige Auf- und Wegräumen zu sehen. Die Hallen z.B. sind schon wieder aufräumbedürftig.

4. Segelflugunfall in Hessen und evt. Maßnahmen bei uns

Kürzlich gab es einen tragischen Segelflugunfall im Bundesland Hessen. Ein Jogger querte die Bahn während eines Seilwindenstarts eines dopsitzigen Schulungsfluges. Die Beobachtung des Joggers führte zu einem Startabbruch in geringer Höhe und dadurch zu einem Unfall mit zwei Schwerverletzten (Schüler und Lehrer) und schwer beschädigtem Segelflugzeug. Der Jogger ist verschwunden und hat evt. sogar von der Situation nichts mitbekommen. Er wird polizeilich gesucht.

Aus dem Vorfall ist folgendes abzuleiten:

a) Es ist und bleibt unerlässlich, Personen am unbefugten Queren der Landebahn zu hindern bzw. diese zur Rede zu stellen und bei Uneinsichtigkeit anzuzeigen (Wiederholungstäter?).

b) Wir haben ein kleines Hinweisschreiben vorbereitet und in dieser Versammlung vorgestellt (s.a. Anhang), welches gestellten Personen übergeben wird. Es soll sich im Lepo und im Rettungsbulli befinden. Inhaltlich befindet es sich gerade in der Schlussredaktion, nachdem in der QV noch wichtige Hinweise dazu von den Mitgliedern gegeben wurden. Wichtig ist dabei ein – trotz der Stresssituation – ruhiges, deeskalierendes Gespräch einzuleiten. Wenn möglich, ein Vorstandmitglied einspannen!

c) Wir werden Hans Czernek zur Rechtssituation bezüglich dem Fotografieren von Personen befragen, wenn diese uns „komisch“ kommen.



5. Unser eigenes Verhalten auf dem Flugplatz

Liebe Mitglieder, lest und verinnerlicht unsere Flugplatzordnung. Sie ist ein Teil der Unfallverhütung und regelt außerdem ein friedliches Miteinander. Es gibt auch für Niemanden Sonderrechte, egal wieviele Starts oder Flugstunden da im Flugbuch stehen. Gerade die Erfahrenen Piloten haben eine Vorbildfunktion und tragen Verantwortung insbesondere gegenüber den jungen Schülern.

Denkt an

- einen gründlichen Check des Lfz. Gem. Checklisten/Flughandbuch. Fragt, wenn etwas nicht klar ist,
- vergesst die Eintragung im Checkbuch nicht. Es befindet sich noch immer in dem Wandregister über dem Stehpult rechts vorne in der Sachsenhalle,
- den Check von Schulmaschinen durch den Ausbilder, auch wenn schon vorher schon einmal durch einen Lizenzinhaber erfolgt,
- lest das EASA-Papier Safety Information Bulletin „Aufrüsten von Segelflugzeugen“, SIB 2019-07, welches aktuell wegen verschiedener Flugunfälle publiziert wurde und auf der Seite des DAeC (auch übersetzt) erreichbar ist,
- und last, but not least: Unser Flugplatz ist Bestandteil des Landschaftsschutzgebiet und daher haben wir uns auch entsprechend zu verhalten. Unsere Sonderbehandlung fußt auf dem Umstand, dass unser Sport in einigen Punkten nicht immer mit den sonst übergeordneten Bedürfnissen vereinbar ist (Motorfluglärm, Winde, Platzpflege zur Wahrung der Sicherheit).

6. Kommende Veranstaltungen

- 18.05.2019 Hindernisaufbau für die
- 19.05.2019 Lions's Challenge (wir kümmern uns um das Catering mit Grill, Getränken Kaffee+Kuchen)
- 01.06.2019 Mettbrötchen Fly-In

7. Verschiedenes

- Max Sander: Was ist mit der Veranstaltung „Werden Sie Pilot“? Diese muss, vielleicht mit anderem Ablauf, wiederbelebt werden.
- Frank Musmann: Es ist eine offizielle Klärung notwendig, ob und unter welchen Voraussetzungen Gäste vorne sitzen dürfen. Bisheriger Kenntnisstand: JA, wenn der PIC auch Fluglehrer ist.
- Matthias Hoffmann: Für die Sanierung der ASK-21 sind Kosten in Höhe von 8.500 € aufgelaufen. Die neue Gebührenordnung ist fertig.



- Jan Thorsten Ruge: Aus praktischen Erwägungen wird der Zugang zu den NfL zukünftig über das WLAN eingerichtet, zumal dann auch die Dokumentensuchfunktion mit Schlagworten funktioniert. So wie das funktioniert, geben wir Euch Bescheid.

Peter Reider schließt die Versammlung um 20:56 Uhr.

Aufgestellt 31.05.2019/JaTho